

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------------------|
| Vorwort | 1 |
| Grammatik (Sprache untersuchen) | |
| Merktexte und Regeln | 2-5 |
| 1. Test: Nomen (Namenwort), 4 Fälle, Pronomen (Fürwort) | 6-7 |
| 2. Test: Adjektive (Wiewörter), Vergleich/Steigerung | 8-9 |
| 3. Test: Wortarten, Konjunktionen (Bindewörter) | 10-11 |
| 4. Test: Wortarten, Satzarten, wörtliche Rede | 12-13 |
| 5. Test: Zeitformen des Verbs (Tunworts) | 14-15 |
| 6. Test: Satzglieder | 16-17 |
| 7. Test: Satzglieder, Ortsangabe, Zeitangabe | 18-19 |
| 8. Test: Fit für den Übertritt? | 20-21 |
| 9. Test: Fit für den Übertritt? | 22-23 |
| Leseverständnis | |
| 10. Test: Sachtext: Die Planeten in unserem Sonnensystem | 24-27 |
| 11. Test: Erzähltext: Till Eulenspiegel heilt Kranke | 28-31 |
| 12. Test: Märchen/Fabel: Der Wolf und der Fuchs | 32-35 |
| 13. Test: Interview: Gespräch mit einem Feuerwehrmann | 36-39 |
| Rechtschreiben | |
| Merktexte und Regeln | 40-43 |
| 14. Test: Abc und Groß-/Kleinschreibung | 44-45 |
| 15. Test: ä oder e, äu oder eu | 46-47 |
| 16. Test: Doppelter Konsonant (Mitlaut) | 48-49 |
| 17. Test: Auslautverhärtung (b/p, d/t, g/k am Ende) | 50-51 |
| 18. Test: ck und tz (Kurztest) | 52 |
| 19. Test: Silbentrennendes h (Kurztest) | 53 |
| 20. Test: s-Laute, das/dass | 54-55 |
| 21. Test: i, ih, ieh oder ie | 56-57 |
| 22. Test: Dehnungs-h, doppelter Vokal (Selbstlaut) | 58-59 |
| 23. Test: Wortfamilien, Wortbausteine | 60-61 |
| 24. Test: V/v, ks-Laut (Kurztest) | 62 |
| 25. Test: Trennung (Kurztest) | 63 |
| 26. Test: Wörtliche Rede (Kurztest) | 64 |
| 27. Test: Fit für den Übertritt? | 65 |
| 28. Test: Fit für den Übertritt? | 66 |
| Diktate | 67-68 |
| Herausnehmbarer Lösungsteil | nach Seite 34 |

Hauschka Lernhilfen, Heft 284

© 2020 Hauschka Verlag

Lilienthalstr. 1, 82178 Puchheim

Telefon +49 89 8940667-0

Fax +49 89 8940667-69

Mail: info@hauschkaverlag.de

www.hauschkaverlag.de

Verfasserin: Ulrike Maier, München

Lektorat: Ulrike Maier, München

Illustrationen: Mascha Greune, München

Gestaltung und Layout: Sabine Dengl, München

Druck: PASSAVIA

Printed in Germany.

ISBN 978-3-881

zur Vollversion



Liebe Schülerinnen und Schüler!

Dieses Buch unterstützt dich bei deiner **Vorbereitung auf Klassenarbeiten** im Fach Deutsch. Das Buch beinhaltet Klassenarbeiten zu den Bereichen **Sprache untersuchen**, **Leseverständnis** und **Rechtschreiben**.

Zu den Bereichen Sprache untersuchen und Rechtschreiben gibt es jeweils eine kleine Übersicht, welche die wichtigsten Regeln und Inhalte wiederholt. So kannst du auch Aufgaben bearbeiten, die in der Schule noch nicht behandelt wurden.

Danach folgen mehrere Klassenarbeiten zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Jeden Test solltest du **selbstständig** und **am Stück** bearbeiten. Danach vergleichst du deine Antworten genau mit den Lösungen und zählst deine Punkte zusammen. Der in den Lösungen angegebene Notenschlüssel gibt dir eine Orientierung, wo du stehst. Wenn du besondere Probleme hattest, solltest du dieses Thema nochmals genauer üben. Übungsmaterial findest du auch in weiteren Heften vom Hauschka Verlag.

Ich wünsche dir viel Erfolg bei der Arbeit mit diesem Heft!



Liebe Eltern!

Sie haben dieses Buch gekauft, um Ihr Kind gezielt auf Klassenarbeiten der 4. Klasse vorzubereiten. Um eine möglichst echte Prüfungssituation herzustellen, sollten Sie darauf achten, dass Ihr Kind während der Bearbeitung eines Tests **nicht gestört oder unterbrochen** wird. Unterstützen Sie Ihr Kind außerdem beim Auszählen der Punkte. Hier ist selbstverständlich ein gewisser Spielraum gegeben. Orientieren Sie sich am besten an der Notengebung des Lehrers bzw. der Lehrerin Ihres Kindes.

Die einzelnen Klassenarbeiten in den Bereichen Sprache untersuchen, Lesen und Rechtschreiben sind **nach Themenschwerpunkten gegliedert**. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, sehr zielgerichtet die passende Klassenarbeit für Ihr Kind auszuwählen. Trotzdem kann es natürlich vorkommen, dass Ihr Kind bestimmte Aufgaben nicht lösen kann, da ein Thema in der Schule noch nicht behandelt wurde. Sie sollten dann diese Aufgabe aus der Benotung herausnehmen.

Mit Hilfe der **Regelübersicht**, die jedem Kapitel vorangestellt ist, kann Ihr Kind sich aber auch unbekannte oder aus der 3. Klasse nicht mehr präsente Inhalte aneignen und so versuchen auch Aufgaben zu noch nicht behandelten Themen zu lösen.

In den Übungen werden hauptsächlich die lateinischen Begrifflichkeiten verwendet. Sollte Ihr Kind Schwierigkeiten mit den Begriffen haben, kann es auch hier in der entsprechenden Regelübersicht nachsehen. Außerdem befindet sich am Ende des Lösungsteils eine Liste der wichtigsten Fachbegriffe.

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Kind viel Spaß mit der Arbeit in diesem Buch. Zur weiteren Übung bestimmter Bereiche finden Sie in unserem Verlag viele Lernhilfen. Schauen Sie doch einfach mal auf unsere Homepage: **www.hauschkaverlag.de**.



Grammatik (Sprache untersuchen)

Wortarten

Nomen (Namenwort)

Nomen (Namenwörter) erkennst du daran, dass du einen **Artikel** (Begleiter) und/oder ein **Adjektiv** (Wiewort) davorstellen kannst:

die Musik, **der** Friede, **das** Gute, **ein** Spaß, **riesige** Gewinne, **ein schöner** Tag

Oft erkennt man **Nomen** (Namenwörter) auch an ihren Nachsilben:
-keit, -heit, -ung, -nis, -tum, -schaft

Sauber**keit**, Frei**heit**, Heiz**ung**, Geheim**nis**, Alter**tum**, Botsch**aft**

Man unterscheidet **konkrete** und **abstrakte** Nomen (Namenwörter).
Konkrete Nomen bezeichnen Dinge, die man sehen und anfassen kann.

Frau, Kind, Pauline, Igel, Auto, Eisenbahn, Fahrrad, Kaktus, Gänseblümchen

Abstrakte Nomen bezeichnen Dinge, die man nicht sehen oder anfassen kann.
Meist sind es Gedanken oder Gefühle.

Freude, Hilfe, Trauer, Frieden, Leben, Schmerz, Geburtstag, Absicht

Nomen (Namenwörter) können in einem Satz in **vier Fällen** stehen.
Mit diesen Fragen kannst du die Fälle bestimmen:

Nominativ (1. Fall): Die Maus schlüpft ins Mauseloch.

Frage: **Wer** oder **was** schlüpft ins Mauseloch? Antwort: **die Maus**

Genitiv (2. Fall): Das Loch der Maus ist klein.

Frage: **Wessen** Loch ist klein? Antwort: (das Loch) **der Maus**

Dativ (3. Fall): Käse schmeckt der Maus gut.

Frage: **Wem** schmeckt Käse gut? Antwort: **der Maus**

Akkusativ (4. Fall): Luise füttert die Maus.

Frage: **Wen** oder **was** füttert Luise? Antwort: **die Maus**

Pronomen (Fürwort)

Pronomen (Fürwörter) stehen stellvertretend für ein Nomen (Namenwort).
Wir unterscheiden **persönliche Fürwörter** (ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie) und **besitzanzeigende Fürwörter** (mein, dein, sein, ihr, unser, euer, ihr).

Umstellprobe

Ein Satz besteht aus verschiedenen **Satzgliedern**. Die einzelnen Satzglieder können aus mehreren Wörtern bestehen. Die Satzglieder eines Satzes kannst du herausfinden, indem du den Satz umstellst. Die Wörter, die dabei immer zusammenbleiben, bilden ein Satzglied.

Mein kleiner Bruder **spielt** in seinem Zimmer.
In seinem Zimmer **spielt mein kleiner Bruder**.
Spielt mein kleiner Bruder in seinem Zimmer?

Satzglieder

Subjekt (Satzgegenstand) und Prädikat (Satzaussage)

Das **Prädikat** (Satzaussage) gibt an, **was geschieht** bzw. **was jemand tut**. Es ist immer ein Verb (Tunwort).
Das **Subjekt** (Satzgegenstand) gibt an, **wer oder was** etwas tut. Es steht somit immer im Nominativ (1. Fall).

Der Hund **bellt**. Ein starker Wind **bläst**. Meine Mutter **schläft**.

Das Prädikat (Satzaussage) kann auch aus zwei Teilen bestehen. Man sagt dazu zweiteilige Satzaussage.

Ich **muss** heute **lernen**. Du **hast** lange **geschlafen**. Er **läuft** schnell **weg**.

Objekt (Satzergänzung)

Ein weiteres Satzglied ist das **Dativobjekt** (Satzergänzung im 3. Fall). Du findest es mit Hilfe der Frage **wem?**

Nach dem **Akkusativobjekt** (Satzergänzung im 4. Fall) fragst du mit der Frage **wen oder was?**

Mia malt **ihrer Mutter ein schönes Bild**.

Zeitangabe und Ortsangabe

Eine **Zeitangabe** gibt im Satz an, **wann** etwas passiert, **wie lange** etwas dauert oder **wie oft** etwas getan wird.

Heute habe ich Geburtstag. Mein Fest dauert **drei Stunden**.
Am liebsten hätte ich **jeden Tag** Geburtstag.

Eine **Ortsangabe** sagt, **wo** jemand oder etwas ist, **wohin** jemand oder etwas geht, **woher** jemand oder etwas kommt.

Ich lebe **in Deutschland**. Im Juli fliegen wir **in die Türkei**.
Mein Vater kommt **aus der Türkei**.

1. Nomen (Namenwort), 4 Fälle, Pronomen (Fürwort)

Arbeite ordentlich und konzentriert!
Falls du irgendwo nicht weiterweißt, sieh nochmal in der
Regelübersicht auf den Seiten 2-5 nach. Viel Erfolg!



1 Frage nach den unterstrichenen Nomen (Namenwörtern) und bestimme ihren Fall.

Sarah feiert heute Geburtstag.

Frage: _____

Fall: _____

Mama backt einen Kuchen.

Frage: _____

Fall: _____

Der Kuchen schmeckt den Kindern gut.

Frage: _____

Fall: _____

Julias Geschenk ist ein Pferdebuch.

Frage: _____

Fall: _____

/4

2 Unterstreiche alle Nomen im **Nominativ (1. Fall) blau**, im **Genitiv (2. Fall) rot**, im **Dativ (3. Fall) grün** und im **Akkusativ (4. Fall) orange**.

Die Gäste singen Sarah ein Lied. Dann darf Sarah die Kerzen des Kuchens auspusten. Später spielen die Kinder ein Spiel. Sarahs Mutter gibt jedem Kind einen Preis. Das Fest fanden alle Kinder schön.

/7

3 Setze die Nomen in Klammern im Genitiv (2. Fall) ein.

Das erste Stück (der Kuchen) _____ ist für Sarah.

Über die Geschenke (die Freunde) _____ freut sich Sarah sehr.

Sarah hebt das Einpackpapier (die Geschenke) _____ auf.

/3

4 Ergänze die Nomen (Namenwörter) und ihre Artikel (Begleiter) in den fehlenden Fällen.

1. Fall der Wunsch _____
2. Fall _____
3. Fall _____ der Feier _____
4. Fall _____ das Lied _____

/9

5 Bestimme die Wortarten und bilde zusammengesetzte Nomen.

Benutze folgende Abkürzungen: Nomen = N, Verb = V, Adjektiv = A.

Beispiel: springen (V) + Brunnen (N) = der Springbrunnen

laufen (_____) + Band (_____) = _____

gehen (_____) + Weg (_____) = _____

groß (_____) + Vater (_____) = _____

/6

6 Bilde aus den folgenden Wörtern Nomen. Schreibe diese mit Artikel (Begleiter) auf!

gesund → _____ ruhig → _____

lang → _____ traurig → _____

singen → _____ erinnern → _____

/6

7 Male nur die abstrakten Nomen an.

Liebe Herbst Suppe Wunsch
Freundschaft
Schaukel Geburtstag Glück Segelboot
Zähne Pokal Wörterbuch

/6

8 Setze in die Lücken passende Pronomen (Fürwörter) ein.

Zum Abschied sagt Julia zu Sarah: „Vielen Dank für die Einladung. _____
lade dich auch zu _____ nächsten Geburtstag ein.“ Als alle gegangen sind,
schaut sich Sarah nochmal alle _____ Geschenke an. Mama und Papa
kommen und sagen: „Von _____ bekommst du auch noch etwas!“ Und
beide geben Sarah einen dicken Kuss. Da müssen _____ alle lachen.

/5

Von 46 Punkten hast du _____ erreicht.

5 Setze die Vergleichswörter als und wie richtig ein.

Das Zelt, in dem Peter schläft, ist so geräumig _____ sein Zimmer.
Allerdings müssen hier mehr Kinder Platz finden _____ zu Hause.

/2

6 Verbinde die zwei Sätze mit Hilfe eines Bindeworts zu einem sinnvollen Satz.

Am Abend singen alle gemeinsam am Lagerfeuer. Um 22 Uhr werden die Kinder zum Schlafen in ihre Zelte geschickt.

/1

7 Ergänze die Steigerungsformen der unterstrichenen Adjektive.

Sie gehen oft im nahen See zum Baden, auch wenn das Wasser noch etwas frisch ist.

| Grundstufe | Höherstufe | Höchstufe |
|------------|------------|-----------|
| nah | | |
| frisch | | |

/4

8 Bestimme die Fälle der unterstrichenen Wörter.

Morgen macht die ganze Gruppe eine Nachtwanderung. Peter leiht seinem Freund eine Taschenlampe, denn er hat zwei dabei.

die ganze Gruppe _____

eine Nachtwanderung _____

seinem Freund _____

/3

9 Bilde aus den unterstrichenen Nomen (Namenwörtern) Adjektive (Wiewörter).

Das Zeltlager ist ein großer Erfolg. Nächstes Jahr möchte Peter auf jeden Fall wieder mitfahren.

Erfolg → _____ Jahr → _____

/2

10 Ergänze den folgenden Satz sinnvoll durch zwei Satzglieder.

Peter hilft _____.

/2

10. Sachtext

Die Planeten in unserem Sonnensystem

1 In unserem Sonnensystem gibt es acht Planeten: Merkur, Venus, Mars, Jupiter,
2 Saturn, Uranus, Neptun und natürlich unsere Erde. Das Wort Planet kommt aus
3 dem Griechischen und bedeutet Wanderer. Planeten sind somit Wanderer im All,
4 die immer in Bewegung sind, denn alle acht Planeten kreisen ständig um die Sonne.
5 Dabei werden sie durch die Schwerkraft der Sonne auf ihrer jeweiligen Umlaufbahn
6 gehalten. Gäbe es diese Anziehungskraft der Sonne nicht, würden die Planeten weit
7 ins All hinausfliegen. Aber die Planeten kreisen nicht nur um die Sonne, sie drehen
8 sich zusätzlich um sich selbst. Die Erde braucht dafür 24 Stunden, also genau einen
9 Tag. Bis die Erde die Sonne umkreist hat, vergehen rund 365 Tage, also ein Jahr.

10 Die wichtigsten Erkenntnisse, die wir über die Planeten haben, stammen von Raum-
11 sonden. Das sind unbemannte, von Computern gesteuerte Roboter, die ins Weltall
12 geschickt werden und uns Messdaten und Videoaufnahmen von den Planeten auf
13 die Erde senden. Durch die Erforschung mit Raumsonden können Wissenschaftler
14 immer wieder neues Wissen über unser Sonnensystem erlangen.

15 Der erste Planet in unserer Galaxie ist Merkur. Er ist der kleinste und gleichzeitig
16 schnellste Planet und zieht seine Bahnen ganz dicht an der Sonne. Seinen Namen
17 hat er vom römischen Götterboten. Vor langer Zeit sind auf dem Merkur viele
18 Meteoriten eingeschlagen und haben zahlreiche Krater hinterlassen. An Leben
19 auf diesem Planeten ist nicht zu denken. Tagsüber kann es dort bis zu 430°C warm
20 werden, nachts erreichen die Temperaturen bis -180°C.

21 Als nächster Planet umkreist die Venus die Sonne. Wir bezeichnen sie auch als
22 Morgen- oder Abendstern, da sie morgens und abends von der Erde aus gut zu
23 sehen ist und heller am Himmel strahlt als andere Sterne.

24 Die Venus ist nach der römischen Göttin der Liebe und Schönheit benannt. Auf ihr
25 wird es am heißesten, bis zu 480°C. Die Sonne gibt nämlich ihre Wärme an die Venus
26 ab. Da aber die Venus eine dichte Wolkenschicht umgibt, kann diese Wärme nicht
27 mehr entweichen und die Hitze staut sich.

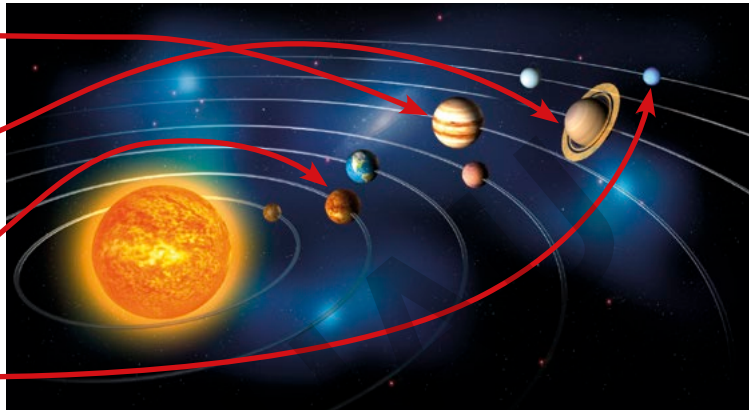
28 Als drittes kreist unsere Erde um die Sonne. Die Erde ist der einzige bekannte
29 Himmelskörper, auf dem Leben möglich ist. Auf der Erde ist es nicht zu kalt, aber
30 auch nicht zu warm, es gibt ausreichend Wasser und eine Schutzatmosphäre mit der
31 richtigen Mischung aus Stickstoff und Sauerstoff.

32 Der rote Planet, wie Mars wegen seiner roten Farbe genannt wird, hat seinen Namen
33 vom römischen Kriegsgott. Er ist von seiner Struktur her der Erde am ähnlichsten
34 und es wurden schon viele Raumsonden zum Mars geschickt.

**1 Wie viele Planeten gibt es in unserem Sonnensystem?
Schreibe ihre Namen auf.**

/2

**2 Auf diesem Bild siehst du unser Sonnensystem.
Wie nennt man diese Planeten?
Schreibe die richtigen Namen in die Kästen.**



/4

3 Welcher Planet erreicht die heißesten Temperaturen? Wie heiß wird es dort?

/2

4 Welche vier Planeten gehören zu den Gasplaneten? Schreibe jeweils die Zeile auf, in der du die Antwort im Text findest.

| | |
|------------------|------------------|
| <hr/> (Z. _____) | <hr/> (Z. _____) |
| <hr/> (Z. _____) | <hr/> (Z. _____) |

/4

5 Kreuze die richtigen Antworten an.

Welcher Planet ist nach dem Gott des Meeres benannt?

- Jupiter Mars Neptun Uranus

Welcher Planet wird auch roter Planet genannt?

- Venus Saturn Erde Mars

Welcher ist der kleinste Planet in unserem Sonnensystem?

- Mars Merkur Jupiter Neptun

/3

7 Wer hilft den Feuerwehrleuten, wenn sie bei einem ihrer Einsätze etwas Schlimmes erlebt haben, zum Beispiel den Tod eines Menschen.

/3

8 Streiche alle falschen Behauptungen durch.

Herr Wasserhose war früher bei der Jugendfeuerwehr.

Herr Wasserhose musste einmal eine Kuh aus einem Teich retten.

Schwierige Einsätze sind vor allem Großbrände und schwere Unfälle.

Die Schutzausrüstung eines Feuerwehrmanns wiegt 35 Kilo.

Herr Wasserhose findet die meisten Einsätze lustig.

Die Feuerwehrleute wissen meist sofort, was an einem Einsatzort zu tun ist.

Die Schicht eines Feuerwehrmanns dauert 42 Stunden.

Im Notfall muss ein Feuerwehrmann in einer Minute fertig zur Abfahrt sein.

/4

9 Warum sollte jeder Feuerwehrmann mit Respekt an einen Einsatz herangehen?

/1

Von 22 Punkten hast du _____ erreicht.

Lies dir deine Antworten noch einmal genau durch und verbessere, wenn nötig.

